

Honeywell – häufig gestellte Fragen für Endbenutzer MCXL/X3-Upgradeprogramm

Betroffenes Produkt: **Warngeräte der Modellreihen GasAlertMicroClip XL und GasAlertMicroClip X3 und Ersatzplatinen, die bis einschließlich zum 5. Oktober 2016 hergestellt wurden**

Betroffene Regionen: **Global**

Datum: **14. Dezember 2016**

Welches Problem besteht bei den Produkten GasAlertMicroClip XL und X3?

Honeywell hat vereinzelte Berichte erhalten, denen zufolge es zu einem Überhitzen der Batteriezellen kam, nachdem die Geräte heruntergefallen sind. Keiner dieser vereinzelten Vorfälle hatte Verletzungen oder Sachschäden zur Folge. Da die Sicherheit unserer Kunden und ihr Vertrauen in unsere Produkte für uns jedoch oberste Priorität haben, haben wir jeden Bericht umgehend untersucht und in Zusammenarbeit mit unserem Batterielieferanten umfassende Tests durchgeführt, um mehr darüber zu erfahren.

Ist die Verwendung dieser Geräte noch sicher?

Ja. Unsere Tests haben bestätigt, dass die Warngeräte GasAlertMicroClip XL und GasAlertMicroClip X3 unter normalen Betriebsbedingungen wie im Produkthandbuch beschrieben weiterhin sicher sind. Die Regulierungsbehörden haben auf Grundlage unserer umfassenden Tests ebenfalls bestätigt, dass die Geräte weiterhin die entsprechenden Normen erfüllen.

Wie wahrscheinlich ist es, dass es zu einer Überhitzung kommt?

Unseren Tests zufolge ist die Wahrscheinlichkeit äußerst gering.

Was unternimmt Honeywell in diesem Zusammenhang?

Wir haben ein Produktupgrade entwickelt, um die geringe Wahrscheinlichkeit eines Überhitzens vollständig auszuräumen. Unsere Kunden erhalten ein kostenloses Upgrade für vorhandene Warngeräte, die bis einschließlich zum 5. Oktober 2016 hergestellt wurden. Dieses sollten sie baldmöglichst über die lokalen Service-Center der autorisierten BW-Händler durchführen. Die Kunden haben aber auch die Möglichkeit, zu einem speziellen Programmpreis ihr möglicherweise beeinträchtigtes Warngerät gegen ein gleichwertiges neues GasAlertMicroClip X3-Warngerät einzutauschen. Das Upgrade wurde für alle neuen Warngeräte und Ersatzplatinen, die *nach* dem 5. Oktober 2016 hergestellt wurden, bereits ausgeführt. Ältere älteren Ersatzplatinen, die Sie unter Umständen noch vorrätig haben, müssen außer Betrieb gesetzt, erfasst und anschließend recycelt und entsorgt werden. Verfahren und Anleitungen zum Upgrade finden Sie auf der Informationsseite ([Link](#)). Die Warngeräte GasAlertMicroClip XL und GasAlertMicroClip X3 entsprechen bis dahin allen Zertifizierungsstandards, und ihre Verwendung ist unter normalen Betriebsbedingungen weiterhin sicher.

Wie wurde die äußerst geringe Wahrscheinlichkeit eines Überhitzens bei Herunterfallen ausgeräumt?

Honeywell Analytics hat einige Verbesserungen in Bezug auf das mechanische Design des Warngeräts eingeführt, die zu einer besseren Fixierung der Batterie und für einen besseren Schutz bei Herunterfallen oder Stoßeinwirkung sorgen. Dieses Upgrade beinhaltet auch die neue Ersatzplatine sowie eine optimierte Batterie. Dadurch wird die ohnehin schon äußerst geringe Wahrscheinlichkeit eines Überhitzens der Batterie bei Herunterfallen oder Stoßeinwirkung noch weiter verringert.

Müssen die Benutzer noch weitere Schritte ausführen?

Die weitere Verwendung der Produkte ist sicher. Die in der Betriebsanleitung beschriebenen Vorsichtsmaßnahmen sollten jedoch eingehalten werden:

- Befestigen Sie das Warngerät vor dem Gebrauch sicher mit der Krokodilklemme des Detektors oder einer zugelassenen Tragevorrichtung, um zu verhindern, dass es herunterfällt.
- Versuchen Sie nicht, die Batterie selbst zu zerlegen oder auszutauschen.
- Befolgen Sie sämtliche in den Betriebsanleitungen beschriebenen Ladeprotokolle.

Sicherheitshalber sollten alle Kunden ihre GasAlertMicroClip XL- oder GasAlertMicroClip X3-Warngeräte, die *bis einschließlich zum 5. Oktober 2016* hergestellt wurden, außer Betrieb nehmen, wenn sie fallengelassen, beschädigt oder auf andere Weise beeinträchtigt wurden.

Wie funktioniert das MCXL/X3-Upgradeprogramm?

Details, Formulare und Anleitungen zum Upgrade finden Sie auf der Informationsseite zum MCXL/X3-Upgradeprogramm unter www.honeywellanalytics.com/en/gasalertmicroclip-xl-and-x3-upgrade

Als Überblick: Endkunden mit betroffenen GasAlertMicroClip XL- und/oder GasAlertMicroClip X3-Warngeräten oder Ersatzplatinen laden ein Formular herunter und tragen die Modell-/Seriennummer sowie ihre Kontaktinformationen ein. Um ein kostenloses Upgrade eines vorhandenen Warngeräts zu erhalten, senden die Endbenutzer ihr MCXL/X3-Upgradeformular an ein autorisiertes Service-Center eines BW-Händlers. Alternativ kann der Endbenutzer auch einen autorisierten BW-Händler kontaktieren, um sein Warngerät zu einem speziellen Programmpreis gegen ein gleichwertiges GasAlertMicroClip X3-Warngerät einzutauschen. Nachdem ein Upgrade für Platinen/Batterien/Warngeräte durchgeführt wurde, müssen diese durch Honeywell oder einen seiner Händler außer Betrieb genommen, erfasst und anschließend entsprechend recycelt und entsorgt werden. Unabhängig davon, ob der Endbenutzer die Platine ersetzt oder gegen ein neues Warngerät eintauscht, gilt die beschränkte Garantie von Honeywell für die neue Platine/Batterie und die beschränkte Garantie für ein neues Warngerät, das sie bei einem Trade-In erhalten haben.

Welche Upgrade-Optionen habe ich?

Kunden stehen im Rahmen des MCXL/X3-Upgradeprogramms zwei Optionen zur Verfügung:

- 1) ein kostenloses Upgrade für vorhandene Geräte einschließlich einer neuen Platine mit einer vorinstallierten Batterie oder
- 2) ein Trade-In-Programm, bei dem Kunden ihre vorhandenen Geräte zu einem speziellen Preis gegen ein upgegradetes, gleichwertiges GasAlertMicroClip X3 eintauschen können.

Währung **USD** **CAD** **EURO** **GBP** **AUD**

Kostenloses Upgrade für Endbenutzer	0 \$	0 \$	0 €	0 £	0 \$
Trade-In-Preis für Endbenutzer	300 \$	400 \$	300 €	240 £	400 \$

Was ist, wenn die Seriennummer auf dem Warngeräteaufkleber nicht mehr lesbar ist?

Sie können die Seriennummer weiterhin abrufen. Verbinden Sie ein IR Link mit dem Warngerät und einem Computer, auf dem die aktuelle Version der BW Fleet Manager II-Software ausgeführt wird. Oder Sie kontaktieren den Service und den technischen Support von Honeywell Analytics, damit diese Sie beim Abrufen der Seriennummer unterstützen.

Was ist, wenn ich am Gerät, für das ein Upgrade durchgeführt wird, weitere Wartungsarbeiten vornehmen muss?

Zusätzliche Wartungsarbeiten an einem GasAlertMicroClip XL oder GasAlertMicroClip X3 werden über das normale Garantie-/Serviceverfahren durchgeführt. Dabei fallen die normalen Servicegebühren für die zusätzlich ausgeführten Arbeiten an.

Muss ich die ausgetauschten Geräte zurückschicken?

Ja, es ist wichtig, dass alle Platinen, Batterien und Trade-In-Geräte an einen BW-Händler oder ein Honeywell Analytics-Service-Center geschickt werden, damit sie korrekt recycelt und entsorgt werden können. **Ausgetauschte Warngeräte oder Komponenten dürfen *nicht* weiterverkauft oder weiterverwendet werden.** Alle ausgetauschten Gaswarngeräte oder Platinen müssen von Honeywell oder einem seiner Händler einschließlich der Batterie außer Betrieb gesetzt werden. Anschließend müssen die Geräte entsprechend recycelt und entsorgt werden. Vollständige und nicht beschädigte Warngeräte können über normale Versandwege (einschließlich auf dem Luft- und Landweg) unter Einhaltung der lokalen Transportbestimmungen für Lithium-Ionen-Akkumulatoren verschickt werden. Die Batterien sind vor dem Versand vollständig zu entladen, damit sich das Gerät während des Transports nicht versehentlich einschalten kann. Retouren zu Honeywell müssen unter Einhaltung des normalen Rücksendeprozesses erfolgen, d. h. mit einer RMA-Nummer (Rücksendenummer).

END